

# ANSCHUSSMELDUNG ANSCHUSSUNTERSUCHUNG

**Anschußmeldung**  
telefonisch  
oder  
persönlich

**dabei erfragen:**  
wann, wo, auf was  
geschossen?

Kaliber, Geschosstyp?

Entfernung, welche  
Körperseite?

Kugelschlag?  
Zeichnen? Kugelriß?

Sonstige Pirschzeichen?  
Auffälliges Verhalten?

Was wurde bisher  
unternommen?

Grenzen?  
Zusätzliche Schützen?

**Einhalten einer dem  
Sitz der Kugel  
angemessenen  
Wartezeit**

Fahrt zum Anschuß  
  
(bei Sommerhitze erst  
am späten Nachmittag)

**Anschußuntersuchung**  
**Einweisung durch den Schützen:**

Standort des Schützen )  
beim Schuß

Standort des Wildes )

Alle Fragen bezügl. Anschuß restlos klären,  
siehe links

**Suche nach:**

Eingriff	
Ausriß	
Kugelriß	
Schnitthaar	)
Schweiß	) weißes
Knochen	) Tuch
Feist	) und
Wildbret	) Lupe
Organteile	)

Einfluchten des Kugelrisses zur Höhen-  
bestimmung des Treffers (Streifschusses)

Entscheidende Frage:

**Wo sitzt die Kugel?**

**Beginn der Nachsuche**  
möglichst erst, nachdem  
der Sitz der Kugel bekannt  
ist

Informationen an die  
Schützen, Fangschuß!!!

**Signalkleidung für alle!**

Auswahl eines revier-  
kundigen Begleiters

Sicherstellen der  
Kommunikation über  
Funk oder Handy

**Nachsuchenbeginn**